

[fol. 13r]

So trifft das Spundgelt. Nemblichen von				
744 Ganzen Viertl	fl.	86	kr.	48
152 Halben Vassen	fl.	12	kr.	40
36 Achtl'n	fl.	1	kr.	48
10 Spitzvassl	fl.	—	kr.	20
				} fl. 101 kr. 36
Verschlissnen Prandwein vnder disen 14 Tag				
<i>Nihil</i>				
25 Sud Trebern zu 4 Gulden, <i>thuet</i>	fl.	100	—	—
477 Mässl Taig zu 3 kr.	fl.	23	51	—
Gerbengelt erfunden	fl.	11	32	—
So trifft der Vaßkr., dagegen 22 neue Halbe				
Vaß gelegt worden	fl.	14	56	—
Fueßmehl von der Tonaumill 2 Mezen <i>per</i>	fl.	—	10	—
Fueßmehl von der Statmill 3 Mezen <i>per</i>	fl.	—	15	—
Straffgelt von Franz Seiz vnd Andreen				
Scheyrer wegen mit den Millknechtn ge-				
habtem Rauffet 6. Juny				
	fl.	1	8½	—
<i>Huius</i>	fl.	253	28	4 hl.

*Summa aller Einnahmen**thuet* 5234 fl. 58 kr. 4 hl.

[fol. 13v]

*Ausgaben 4<sup>tn</sup> Extracs*

Sebastian Kager, Kuefmaistern, ist				
<i>Kueffw.</i>	vermüg Schein 23. Juny 1679 vf Abrech-			
	nung seines Verdiensts widerumben er-			
	folgt			
	fl.	150	—	—
Simon Neiger, Dachdeckhern, so die Tach-				
ung ob dem Prandweinprennhaus, we-				
liche vnder Eindeckhung deß Kuefhaus ver-				
<i>Gebey</i>	lezt worden, widerumben ausge-			
	bessert, für Stain vnd Arbeit laut			
	Zetls 26. Juny bezalt worden			
	fl.	2	36	—